



Wiener Institut
für Systemaufstellung

Weiterbildung: „Berufsbegleitendes Training in Systemischen Aufstellungen!“

Inhaltliche Beschreibung der Module

Modul A:

Familienstellen/Selbsterfahrung

Selbsterfahrung mittels Aufstellungen des Herkunftssystems und des aktuellen Familiensystems – Dynamiken in Systemen – Genogrammarbeit – Theorieinputs. Im Seminar „Selbsterfahrung 1“ werden Haltungen und Modelle vermittelt, die sowohl im Bezug auf das eigene Leben, als auch auf die therapeutische und beraterische Tätigkeit hilfreich sein können.

Modul B:

Theorie u. Praxis Systemischer Strukturaufstellungen

In diesem Modul werden die wichtigsten Grundformen von Systemischen Strukturaufstellungen anhand von Aufstellungen mit mitgebrachten Anliegen vorgestellt. Grundgedanken systemischer Herangehensweisen, Hypnotherapeutische Aspekte, Haltung und Gesprächsführung, Aufstellen im Einzelsetting mithilfe von Medien, Supervisionsaufstellungen und Organisationsaufstellungen In diesem Modul gibt es bereits auch reichlich Platz zum Üben von Aufstellungen.

Modul C:

Spezielle Aspekte Systemischer Aufstellungsarbeit

Im Modul C geht es um spezifische Aspekte von Aufstellungsarbeit, vor allem in Hinblick auf Haltung und Technik, aber auch um Gesprächsführung sowie um die Frage „was wirkt hier eigentlich?“ Wir diskutieren und üben unterschiedliche Formen, Zugänge und Interventionen. Wir beschäftigen uns mit Fragen nach technischen Unterschieden, Prozessen in Gruppen und Wirkungen von Lösungsbildern und üben unterschiedliche Formen von Aufstellungen.